



Prozessorientiertes Projektmanagement

strukturiert – kreativ – nachhaltig

eine berufliche Fortbildung für NGOs, GOs und andere Organisationen

Basis- und Aufbaukurs für Expert:innen

Hanuman Institut

Dr. Tanja Hetzer (Inhaberin)

Schloßstraße 32

14059 Berlin-Charlottenburg

www.hanuman-institut.de

Stand: 5.10.2021

Prozessorientiertes Projektmanagement

Ein gemeinsames Projekt in einer sinnstiftenden Organisation beginnt oft mit viel Enthusiasmus und Engagement. Doch was verhilft einem Team ein Projekt so zu gestalten, dass sowohl das Ergebnis des Projekts nachhaltig erfolgreich ist als auch die Arbeitserfahrung für die Einzelnen erfreulich bleibt?

Wir leben in einer Zeit, in der Arbeitszusammenhänge immer komplexer und anspruchsvoller werden. Die voranschreitende Digitalisierung, externe Einflüsse, wie die Corona-Pandemie aber auch zunehmender Zeit- und Kostendruck belasten die Projektteams und erhöhen die Projektrisiken, aber auch schnelles Wachstum bergen Gefahren. Oft verläuft dann nicht mehr alles nach Plan, es kommt zu Schwierigkeiten und Reibungspunkten und im schlimmsten Fall droht das Projekt sogar zu scheitern.

Doch wie kann man bereits zu Projektbeginn den Grundstein für die erfolgreiche Realisierung legen? Wie kann man in guter Kommunikation mit allen Beteiligten bleiben, auch wenn es einmal nicht wie geplant läuft, die Kosten aus dem Ruder laufen oder der geplante Termin nicht gehalten werden kann? Für laufende Projekte stellt sich zum Beispiel die Frage, wie ich als Projektleiter:in meine Mitarbeiter:innen dazu gewinne, eine projektorientierte Arbeitsweise zu entwickeln, in der sich das Projektteam gegenseitig zuarbeitet und entlastet. Wie kann das Organisieren selbst als sinnstiftend erlebt werden, weil es dem Inhalt dient und das Miteinander erleichtert?

Wir haben das Wissen aus dem klassischen Projektmanagement und die im IT-Bereich entwickelten agilen und hybriden Methoden so aufbereitet, dass sie den Menschen in Organisationen dienen, die sich ja nicht am Gewinn orientieren, sondern Gemeinwohl und das Ergebnis im Blick haben. Kombiniert mit den Techniken und der Haltung der N-Prozess®-Moderation ergibt sich eine exakt zugeschnittene Seminarreihe, in der die Teilnehmenden lernen können, was es zum erfolgreichem Projektmanagement in Organisationen zu beachten gilt und was es braucht, um mit einem motivierten Team Projekte prozessorientiert zum Erfolg zu führen. Auch erfahrene Projektleiter:innen lernen nicht nur die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Projektmanagement-Techniken kennen, sondern können diese kombiniert mit den Inhalten der Prozessarbeit auch nachhaltig mit ihren Teams umsetzen und Projektkrisen bewältigen.

Die Seminarreihe auf einen Blick

Die 3 Module des **Basiskurses** umfassen insgesamt 3 Seminartage und sind entsprechend des Projektflusses aufgebaut. Der Basiskurs ist für alle Menschen geeignet, die **in Projekten** arbeiten bzw. als Führungskraft in einer Organisation tätig sind, in welcher Projekte durchgeführt werden.

Analog zum Projekt werden in den Modulen die drei Phasen: Planung, Durchführung und Abschluss durchlaufen:

- Modul 1: Stabiles Fundament erschaffen
Grundlagen der Projektarbeit und alle vorbereitenden Maßnahmen zum Projektbeginn
- Modul 2: Fluidität im Projektprozess gewinnen
Die erfolgreiche Durchführung des laufenden Projekts und der Umgang mit Herausforderungen
- Modul 3: Nachhaltigen Projekterfolg sichern
Das Projekt im Kontakt mit allen Beteiligten abschließen und Lernerfahrungen integrieren

Der **Aufbaukurs für Expert:innen** umfasst 3 Tage und richtet sich an Menschen, die den Basiskurs bereits absolviert und mit dem im Kurs Gelernten bereits Erfahrungen im Arbeitsalltag gesammelt haben. Im Aufbaukurs werden Skills für die Projektleitung vermittelt, die dabei helfen, die Stabilität, Motivation und Fluidität im Team zu erhalten und zu verbessern. Manche Projekte brauchen einen langen Atem und Teams bringen Ihre eigene Dynamik mit, die es nachhaltig zu gestalten gilt.

Modul 1: Stabiles Fundament erschaffen

Struktur geben mit Projektplanung und Rollenklärung

Im **Basiskurs** von Modul 1 lernst Du, was ein Projekt ausmacht, in welchen Phasen es abläuft und wie sich dessen Machbarkeit ermitteln lässt. Du lernst erreichbare Projektziele zu definieren und erarbeitest Dir alle Bausteine, die sicherstellen die gesetzten Ziele auch zu erreichen. Das ist mehr als Budgetplanung! Alle Aspekte des Projekts, über die Du am Anfang schon Klarheit hast, bilden ein stabiles Fundament für Dein Projekt, welches auch in stürmischen Phasen standhält. Eine gezielte Machbarkeitsanalyse und Ressourcenplanung helfen von Beginn an nur erfolgversprechende Projekte zu initiieren und sorgsam mit allen Ressourcen umzugehen. Ein wichtiger Aspekt ist Dein Projektteam. Wie ist es aufgestellt? Wie wird kommuniziert und sind alle für das Projekt erforderlichen Kompetenzen in einer bereichernden Diversität vorhanden? In Modul 1 des **Aufbaukurses** kannst Du Deine Leitungsskills reflektieren und weiter entwickeln. Als Projektmanager:in brauchst Du ein Repertoire an Führungsstilen, um agil und auf Augenhöhe mit Deinem Team zu kommunizieren und Dir die Akzeptanz zu erarbeiten, Schritte vorzugeben. Sowohl in Phasen, in denen alles nach Plan läuft, als auch dann, wenn die ersten Schwierigkeiten auftauchen. Genauso bedeutsam ist es von Anfang an im Blick zu behalten, welchen Beteiligten (Stakeholdern) Dein Projekt dienen soll und mit einer kompakten Planungsdokumentation alle Ziele, Beteiligten und Parameter zu fixieren.

Lerninhalte von Modul 1 – Umfang je 1 Tag im Basiskurs und Aufbaukurs

- Projektdefinition, Projektphasen und Machbarkeitsanalyse
- Projektvision entwickeln und Projektziele definieren
- Ressourcenplanung von Aufwand, Kosten und Zeit
- Projektteam aufstellen (Rang, Rollenklärung, Struktur, Kompetenzen und Diversität)
- Führungsstile für eine nachhaltige Projektumsetzung
- Betrachtung der Projektbeteiligten (Projektumfeldanalyse)
- Planungsdokumentation

Modul 2: Fluidität im Projektprozess gewinnen

Das Projekt prozessorientiert durchführen und Krisen ressourcenorientiert bewältigen

Das zweite Modul dreht sich um die prozessorientierte Durchführung des Projekts. Du lernst, wie sich die geplanten Projektphasen gemeinsam mit dem Projektteam realisieren lassen und alle gesetzten Meilensteine erreicht werden. Dazu gehören im **Basiskurs**, wie Du Aufgaben delegieren, das Team motivieren, die Richtung vorgeben und alle nötigen Informationen von den Beteiligten einholen kannst und dabei das Team stärkst und stabilisierst. Im **Aufbaukurs** kannst Du lernen Störungen und Abweichungen im Projekt so aufzugreifen, dass Du deren kreatives Potential für die Projektentwicklung integrieren und nutzbar machen kannst. Trotz guter Planung und Vorbereitung verläuft kein Projekt ohne Krise! Deshalb erweitern wir das klassische Konzept vom Projektcontrolling aus dem Unternehmensbereich: Neben der laufenden Überprüfung der geplanten Projektparameter braucht es viel Wachheit für alle Signale: Du musst rechtzeitig reagieren und intervenieren, Störungen konstruktiv facilitieren, um den Projekterfolg sicherzustellen. Im Modul kannst Du lernen, wie Du das Projekt sicher durch diese Krisensituationen (Clash-Phasen) navigieren kannst und mit der laufenden Projektdokumentation den Projektverlauf kontinuierlich und transparent festzuhalten.

Lerninhalte von Modul 2 – Umfang je 1 Tag im Basiskurs und Aufbaukurs

- Ganzheitliches Projektcontrolling
- Delegation von Aufgaben
- Informationsbeschaffung und Kommunikation im Team
- Umgang mit Abweichungen und Fehlern (Kosten, Zeit, Qualität)
- Änderungsbedingte Forderungen stellen und verhindern (Plus/Minus-Liste)
- Kreatives Potential von Störungen und Krisen erkennen und nutzen
- Laufende Projektdokumentation erstellen

Modul 3: Nachhaltigen Projekterfolg sichern

Im Konsens mit allen Beteiligten die Ergebnisse sichern und daraus lernen

In diesem Modul lernst Du im **Basiskurs**, wie Du Dein Projekt erfolgreich abschließen kannst. Dafür ist es nicht nur nötig die gesetzten Projektziele zu erreichen, sondern auch einen breiten Konsens mit allen Beteiligten zu erlangen und zu sichern. Erfolgreiche Projekte sollten angemessen gefeiert und gescheiterte Projekte würdig beendet werden, um anschließend wieder Raum für neues zu schaffen. Besonderer Fokus liegt dabei im Abschluss des Projekts mit allen Stakeholdern und der Präsentation der erreichten Ergebnisse.

Im **Aufbaukurs** vermitteln wir Dir, wie Du die wertvollen Lernerfahrungen mit dem Projektteam integrieren kannst. Diese sollten eingesammelt und reflektiert werden, um sie in Form von „Best Practices“ für zukünftige Projekte nutzbar zu machen. Mit dem „721°-Feedback“ lernst Du dafür eine prozessorientierte Methode kennen, die Lernerfahrungen und Wachstumsprozesse auf wertschätzende Art und Weise aufzeigt und integriert. Mit dem Ende des Projekts gilt es auch das Projektteam so aufzulösen, dass alle noch offenen, projektbezogenen Themen integriert und abgeschlossen sind. Du lernst zudem, wie eine finale Projektdokumentation gelingt, die auch zu einem späteren Zeitpunkt transparent und nachvollziehbar ist und unbeteiligten ermöglicht zu verstehen, wie das Projekt geplant, durchgeführt und abgeschlossen wurde und wer daran beteiligt war.

Lerninhalte von Modul 3 – Umfang 1 Tag

- Erfolgreiche Projekte abschließen und gescheiterte Projekte würdig beenden
- Abschluss und Ergebnispräsentation mit den Stakeholdern
- Integration von Lernerfahrungen und „Best Practices“ (721°-Feedback)
- Auflösung des Projektteams
- Ergebnisse transparent und nachvollziehbar sichern
- Gestaltung der Abschlussdokumentation

Lern- und Lehrmethoden

Expertise der Seminarleitung

Eine besondere Stärke der Seminarleitung ist die Fähigkeit mit schwierigen Beziehungsprozessen im berufsbezogenen Kontext zu arbeiten und stets fundiertes Kontextwissen sowie einen klaren Blick auf systemische, strukturelle und gesellschaftliche Prozesse zu vermitteln. Dies ermöglicht den Teilnehmenden neue Perspektiven auf ihre Rolle in der Projektleitung einzunehmen, sie können ihre Differenzierungskompetenz erweitern und dies in ihre Arbeit zu integrieren.

Balance im Lernen: Wissen | Praxis | Meta-Fähigkeiten

Unsere Wissensvermittlung ist praxisnah: Wir stellen ein Skript zu den vermittelten Inhalten zur Verfügung, so dass Du jederzeit auf die Inhalte zurückgreifen kannst. Zusätzlich haben wir digitale Vorlagen entwickelt, die Du für die eigene Anwendung des prozessorientierten Projektmanagements nutzen kannst. Wir laden Dich ein, das Gelernte unmittelbar auf Deine eigenen Projekte anzuwenden und die praktische Umsetzung mit uns zu reflektieren. Bei uns wirst Du auch in den für die Projektleitung essentiellen Meta-Fähigkeiten ausgebildet.

Gruppengröße und Zielgruppe

Die Seminarreihe ist für 8-12 Teilnehmende ausgelegt und richtet sich Mitarbeitende aus Organisationen, die Projekte durchführen oder diese zukünftig übernehmen sollen. Organisationen können diesen Kurs auch als Inhouse oder als exklusive Schulung für Ihre Mitarbeitenden buchen.

Kosten

Die Kosten der offenen Seminare betragen € 500 pro Teilnehmer:in jeweils für den Basis- und den Aufbaukurs. Werden der Basis- und der Aufbaukurs zusammen gebucht, bezahlst Du für beide Kurse zusammen € 900. Die Kursgebühren können in der Regel steuerlich abgesetzt werden. Für Organisationen wird der Preis individuell gestaltet. Das Hanuman Institut ist als Bildungsträger anerkannt und wird für diese Fortbildung die Anerkennung als Bildungsmaßnahme beim Berliner Senat beantragen, so dass sie bei Ihrem Arbeitgeber dafür Bildungsurlaub beantragen können.

Mehr Information

Hanuman Institut, Dr. Tanja Hetzer, Schloßstr. 32, 14059 Berlin
hetzer@hanuman-institut.de | mobil: +49 (0)163 867 98 56

Corona-Pandemie

Nach Möglichkeit werden alle Seminare in den Räumlichkeiten des Hanuman Instituts in Präsenz durchgeführt. Das Hanuman Institut hat ein Schutz- und Hygienekonzept, das wir nach bestem Gewissen einhalten. Falls aufgrund der Pandemie keine Präsenzseminare möglich sind, stellen wir auf Online-Seminare um. Unsere Online-Veranstaltungen sind dafür bekannt, dass auch dort eine angenehme, bezogene und produktive Lernatmosphäre im virtuellen Raum entsteht.

Das Hanuman Institut

Das Hanuman Institut steht seit seiner Gründung im Jahr 2008 für nachhaltige Prozessgestaltung und Transformation. Dabei gehören Tiefe Demokratie, Ressourcenorientierung, Nachhaltigkeit und Resilienzförderung sowie die Liebe zum Menschen und dem Leben zu unseren zentralen Werten.

Seit über zehn Jahren arbeiten wir mit NGO's und andere Organisationen im sozialen, pädagogischen und therapeutischen Bereich. Wir arbeiten als Supervisor:innen mit der Leitung und Teams oft auch über längere Zeiträume. Wir stellen unsere Kompetenz für Team- und Organisationsentwicklung zur Verfügung und gestalten themenspezifische Fortbildungen zur Qualifizierung von Mitarbeiter:innen. In der Begleitung von schwierigen Konflikten in Organisationen und Teams gehört ebenso zu einer unserer besonderen Stärken als auch die Gestaltung von Generationswechseln und Wachstumsprozessen.

Die Seminarleitung



Dr. phil. Tanja Hetzer

Gründerin und Leiterin des Hanuman Instituts
Diplom in Prozessorientierter Psychologie am IPA Zürich
Promotion in Geschichte in Sussex
Coach, Supervisorin, Organisationsentwicklung, Seminare und Ausbildung

Kontakt

Mail: hetzer@hanuman-institut.de
Mobil: +49 (0) 163 867 98 56

Seit 2007 führt Dr. Tanja Hetzer eine private Praxis für Coaching und Supervision. Sie begleitet Einzelne und Teams in NGOs und andere Organisationen als Supervisorin, Team- und Organisationsentwicklerin. Sie ist Executive- und Karriere-Coach für Führungskräfte in der Max Planck Gesellschaft. Sie hat einen reichen Erfahrungsschatz mit Menschen in Führungspositionen und aus verschiedensten Kulturen zu arbeiten. Seit bald 20 Jahren gibt sie Seminare im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung an Universitäten, freien Trägern und seit 2008 auch in dem von ihr mitgegründeten Hanuman Institut.



Kristian Schubert

Ingenieur, M. Sc.
N-Prozess®-Moderator & Prozessorientierter Coach
Seminarleitung, Prozessbegleitung und Coaching

Kontakt

Mail: schubert@hanuman-institut.de
Mobil: +49 (0) 176 519 952 51

Kristian Schubert arbeitet als Coach und Trainer für Persönlichkeitsentwicklung und Supervisor für Teams in Unternehmen und Organisationen. Er verfügt über eine langjährige Berufs- und Führungserfahrung im Projektmanagement und Vertrieb im internationalen Anlagenbau. Die Begleitung von Menschen und Teams in Herausfordernden Situationen gehört zu seinen Kernkompetenzen.